

06. / 07. September Altstätten SG



#798 Gräzer - Prestige S1

Nach seinem Unfall in Frauenfeld musste Nick Gräzer das Rennen in Altstätten auslassen. Ein anschliessend durchgeführtes CT zeigte, dass der Knochen nicht vollständig gebrochen ist, sondern lediglich zwei kleinere Knochenstücke ausgebrochen sind. Die Verletzung fällt somit weniger schwer aus als zunächst befürchtet.

Gräzer ist zuversichtlich, dass er bis zum Rennen im Oktober in Mettetal beim Superbiker wieder einsatzbereit sein wird.

#5 Gall - Prestige S1

Das Rennwochenende in Altstätten verlief für Ruedi Gall insgesamt positiv. Im Zeittraining am Samstag erreichte er den 13. Rang, das anschliessende Qualifikationsrennen konnte er auf Platz 11 beenden.

Am Sonntag zeigte er im Warm-up eine starke Leistung. Im ersten Lauf hatte er jedoch Pech: Nach einer Kollision mit Luca Maldoff stürzte er direkt nach dem Start und musste das Feld von hinten aufholen, was ihm schliesslich den 16. Platz einbrachte. Im zweiten Lauf gelang ihm eine deutliche Steigerung – Gall fuhr ein starkes Rennen und klassierte sich auf dem 10. Rang. Fürs Wochenende bedeutete dies **Tagesrang 13**.

#3 Nyffeler - Senior

Für Robert Nyffeler verlief das Rennwochenende in Altstätten solide. Im Zeittraining belegte er den 10. Rang. Im Qualifikationsrennen stürzte er und klassierte sich auf Platz 14.

In den beiden Rennläufen am Sonntag konnte er sich wieder stabilisieren und beendete sowohl Lauf 1 als auch Lauf 2 jeweils auf dem 10. Platz und erhält somit **Tagesrang 9**.

#377 Häfliger - Senior

Das Rennwochenende in Altstätten stellte hohe Anforderungen an die Fahrer. Aufgrund der Regenfälle in den Tagen zuvor konnte der Offroad-Teil nur verkürzt gefahren werden, ergänzt durch ein Kiesbett. Die Strecke war insgesamt klein, rutschig und entsprechend anspruchsvoll, was viel Geduld und Fahrgefühl erforderte.

Zum ersten Mal in dieser Saison kam ein Balkenstart wie im Motocross zum Einsatz – ein Vorteil für Roland Häfliger, der für seine starken Starts bekannt ist. Dies konnte er in allen Läufen erfolgreich nutzen. Im Qualifikationsrennen startete er von der zweiten Position und behauptete diesen Rang bis ins Ziel.

Im ersten Rennlauf gelang ihm sogar der Holeshot, und er führte das Feld bis zur Rennmitte an. Nach einem kleinen Fehler musste er die Spitzenposition abgeben und beendete das Rennen auf Rang zwei. Auch im zweiten Lauf zeigte Häfliger erneut einen sehr guten Start und konnte sich vom Beginn an auf Platz zwei behaupten, den er bis ins Ziel hielt.

Mit zwei konstant starken Ergebnissen sicherte er sich den **zweiten Gesamtrang** des Wochenendes und Platz 1. Häfliger zeigte sich sehr zufrieden mit seiner Leistung und bedankte sich bei allen, die ihn dabei unterstützt haben.